Vorlage		X	öffentlich		
v oriage			nichtöffentlich	Vorlage-Nr.:	158/10
Der Bürgermeister	zur Vorberatung an:		Hauptausschuss Finanz- und Rechnur Stadtentwicklungs-, E Kultur-, Bildungs- und Bühnenausschuss Ortsbeiräte/Ortsbeira	Bau- und Wirts d Sozialaussch	chaftsausschuss
Datum: 21. April 2010	zur Unterrichtung an:		Personalrat		
	zum Beschluss an:		Hauptausschuss Stadtverordnetenvers	sammlung	
Beschlussentwurf:					
Die Stadtverordnetenversammlung "Kulturhauptstadt Europa 2016" un informieren.				-	
"Kulturhauptstadt Europa 2016" un informieren.  Finanzielle Auswirkungen:  ⊠ keine □ im Ergebi	nd beauftragt den Bürgerr	meist	ter, den Stadtpräsider Finanzhaushalt	nten von Szcze	ecin über den Beschluss z
"Kulturhauptstadt Europa 2016" un informieren.  Finanzielle Auswirkungen:  ⊠ keine □ im Ergebi □ Die Mittel sind im Haushaltspla	nd beauftragt den Bürgerr	im I	ter, den Stadtpräsider	nten von Szcze	ecin über den Beschluss z
"Kulturhauptstadt Europa 2016" un informieren.  Finanzielle Auswirkungen:  ⊠ keine □ im Ergebi □ Die Mittel sind im Haushaltspla  Erträge: Al	nishaushalt 🔲	im I	ter, den Stadtpräsider Finanzhaushalt e Mittel <u>werden</u> in den	nten von Szcze	ecin über den Beschluss zu
"Kulturhauptstadt Europa 2016" un informieren.  Finanzielle Auswirkungen:  ⊠ keine □ im Ergebi □ Die Mittel sind im Haushaltspla  Erträge: Al	nishaushalt  In eingestellt.  In ufwendungen:  uszahlungen:  ügung.  ler Höhe zur Verfügung:	im l Die Pro	Finanzhaushalt e Mittel <u>werden</u> in den oduktkonto:	nten von Szcze	ecin über den Beschluss zu

FO 01/0190-DOC 01/2002

Der Hauptausschuss

hat in seiner

den empfohlenen Beschluss mit  $\square$  Änderung(en) und  $\square$  Ergänzung(en)  $\square$  gefasst  $\square$  nicht gefasst.

Sitzung am

## Begründung:

Die Stadt Szczecin bemüht sich um den Titel "Kulturhauptstadt Europa 2016".

Der europäische Rang sowie der bürgerschaftliche Charakter dieser Bewerbung setzen voraus, dass zu seinem Erfolg das Mitwirken der interessierten Teilnehmer aus der Region beiderseits der Oder nötig ist. Als Alleinstellungsmerkmal unter den anderen polnischen Mitbewerbern will Szczecin vor allem seine Ausstrahlung und Verbindung in die Grenz- und Euroregion POMERANIA in der Bewerbung darstellen.

Die Stadt setzt große Hoffnungen in die Bewerbung, die für die gesamte Euroregion POMERANIA ein Gewinn ist. In Diskussionen und Begegnungen gewonnene Kontakte, Ideen und Konzepte werden zweifelsohne starke Impulse für die kulturelle und soziale Stadt- und Regionalentwicklung geben.

Aus diesem Grund unterstützt die Stadt Schwedt/Oder die Bewerbung der Stadt Szczecin. Das ist eine einmalige Möglichkeit neue Kontakte in Kultur und Kunst, Bildung und Wissenschaft, Touristik, Wirtschaft nach Szczecin zu knüpfen, die auch für die Entwicklung der Stadt Schwedt/Oder von hoher Bedeutung sein können.